



# Gemeinde 's Blättle EMMINGEN-LIPTINGEN

Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

54. Jahrgang  
Freitag, 20.01.2017  
Nummer 03

**Mitteilungsblatt der Gemeinde.** Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle; Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

## Starke Schneeverwehungen fordern den Winterdienst



Die starken Winde der letzten Tage haben zu erheblichen Verwehungen geführt, die den örtlichen Winterdienst bis an die Schmerzgrenze fordern.

Mehrfach müssen täglich - auch ohne neuen Schneefall - entstandene Verwehungen geräumt werden, denn sonst kommt selbst der Winterdienst am Schluss nicht mehr durch, und es muss schweres Räumgerät zum Einsatz kommen. Das Bild zeigt die Zufahrt zum Baugebiet „Ob Egerten“ von der Talstraße aus.



**Wichtige RUFNUMMERN**

<b>Bürgermeister</b> Joachim Löffler	
privat	920273
<b>Rathaus Emmingen</b>	
Telefon	9268-0
Telefax	9268-88
E-mail	info@emmingen-liptingen.de
Internet	www.emmingen-liptingen.de
<b>Rathaus Liptingen</b>	
Telefon	92097-0
Telefax	92097-18
<b>Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen</b>	
	9268-92
<b>Bauhof Emmingen Wassermeister</b>	
Reinhold Renner	309
<b>Rettungsdienst</b>	
	112
<b>Polizei Tuttlingen</b>	
	07461/9410
<b>badenova AG u. Co. KG</b>	
badenova Bereitschaftsdienst	07462/9444-0
	01802-767767
<b>Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)</b>	
Störungsnummer	07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)	0800/3629-477
<b>Telefonseelsorge</b>	
	0800/1110111
	0800/1110222
<b>Alten- und Krankenpflege</b>	
für Emmingen und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"	07704/224
<b>Fachstelle für Pflege und Senioren,</b>	
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen	
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604	
Internet: www.fps-tut.de	
<b>Familienpflege</b>	0771/8322810
<b>Schulsozialarbeiter</b>	
Julien Jurado	0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de	
<b>Jugendreferentin</b>	
Katrin Traichel	07465/4790426
	u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de	
<b>Probleme mit Drogen?</b>	
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44,	
78532 Tuttlingen	Tel. 07461/966480
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten	
Gespräche nach Vereinbarung	

**Wochenenddienst der ÄRZTE**

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

**0180/6077212** (Augenärzte)  
**0180/6074611** (Kinderärzte) und  
**0180/6077211** (HNO-Ärzte).

### Kunsthandwerkermarkt am 21. Mai 2017

Zu unserem Kunsthandwerkermarkt, den wir am Dorffest in Liptingen wieder in der Schloßbühlhalle veranstalten, möchten wir Sie heute schon einladen.

Wer seine handgefertigten Arbeiten gerne zeigen und anbieten will, ist hier herzlich willkommen. Melden Sie sich im Rathaus Liptingen bei Frau Ulrike Leiber, Tel. 920970. Wir freuen uns ganz besonders, wenn wir viele Teilnehmer aus der Gemeinde dabei haben.



**GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare**

**20.01.**

Helene Hienerwadel  
Liptinger Straße 3  
80 Jahre

Christine Rothenburger  
Schloßbühlstraße 7  
75 Jahre

**25.01.**

Hildegard Gnirß  
Kirchbühlstraße 2  
90 Jahre



**ABFALLTERMINE**

**Biomüll**  
Mittwoch, 25.01.

**Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS**

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Emmingen am Donnerstag, 26. Januar 2017, in der Zeit von 15.30 - 17.00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

### Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Am kommenden **Donnerstag, 26.01.2017**, findet ab **17:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses in Emmingen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

#### Tagesordnung:

- 1.) Geschwindigkeitsbegrenzung an der Grundschule Liptingen
- 2.) Bauvoranfragen „Bäckerhägle“ - Befreiungen bei notwendigen Überschreitungen der Traufhöhe
- 3.) Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
  - a) Neubau eines Wohnhauses mit PKW-Garage und Carport, Flst. 3684/3, Tuttlinger Straße 40a, OT Liptingen
- 4.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte
- 5.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Sitzung des Technischen Ausschusses recht herzlich eingeladen. Die Sitzungs-Vorlagen zu TOP 1 + 2 können auf der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

**JUGENDARBEIT**

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:  
 Dienstags von 15 - 18 Uhr  
 Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:  
 Montags von 15 - 18 Uhr  
 Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontakt**daten zu erreichen:  
 Tel.: 07465/4790426  
 Mobil: 0176/24863738  
 Email: juref-el@gmx.de  
 Facebook: Jugendreferentin Katrin

**FUNDSACHEN**

#### Gefunden

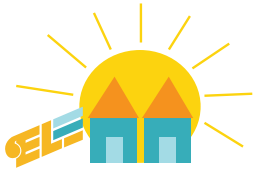
- wurden im Gässle zwischen Heudorfer Straße und Nellenburgstraße blaue Kinder-Fleece-Handschuhe.  
 Die Fundsache kann im Rathaus Liptingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

## Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freut sich unser Marktbesucher:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger



## Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.

Aus dringendem Anlass suchen wir ab sofort eine Person, die Spaß und Freude hat, vorübergehend täglich mit einem Hund abends einen Spaziergang zu machen. Wir wären sehr dankbar, wenn sich jemand melden würde. Der Hund verträgt sich auch gut mit anderen Hunden. Bitte melden Sie sich unter 926892.

### Betreuter Einkaufsfahrdienst

Die Nachbarschaftshilfe bietet **jeden Freitagmorgen** Senioren oder Personen, die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9.00 Uhr von der Haustüre abgeholt zu werden und dann gemeinsam nach Tuttlingen zum Einkaufen gefahren zu werden. Während des Einkaufs hilft und unterstützt Sie unsere Nachbarschaftshelferin, wenn Sie das möchten.

Nach dem Einkaufen besteht die Möglichkeit, noch eine Tasse Kaffee zu trinken, bevor Sie wieder nach Hause gebracht werden. Selbstverständlich transportieren wir Ihre Einkäufe direkt bis an die Wohnungstür.

Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher nötig.

Auch wenn Sie einen Fahrdienst zu einem ortsansässigen Geschäft in Emmingen oder Liptingen benötigen, können wir Sie auf Anfrage gerne flexibel unterstützen.

Anmeldungen nimmt Fr. Leiber im Rathaus, Tel.: 926892, gerne entgegen.



# Winterdienst

Da der Winter in den letzten Wochen recht viel Schnee gebracht hat, möchte die Gemeindeverwaltung einen Überblick geben über die Regelungen des Winterdienstes:

### Was genau bedeutet Winterdienst?

Winterdienst bedeutet, dass die Straßen und Gehwege von Schnee und Eis befreit und bei Schnee- und Eisglätte bestreut werden; das muss so geschehen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet werden. Fußgänger müssen Gehwege möglichst gefahrlos begehen können.

### Wer muss räumen und streuen?

Zum Winterdienst verpflichtet sind die Straßenanlieger, also die Eigentümer sowie Pächter und Mieter von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder einen Zugang zu einer Straße haben.

Bei einseitigen Gehwegen sind nur die Straßenanlieger zum Winterdienst verpflichtet, auf deren Straßenseite der Gehweg verläuft.

### Welche Flächen müssen geräumt und gestreut werden?

Die Straßenanlieger sind verpflichtet, den Gehweg auf einer Breite von mind. 1 Meter zu räumen und zu bestreuen. Wenn auf beiden Straßenseiten kein Gehweg vorhanden ist, ist eine Fläche am Fahrbahnrand zu räumen und zu bestreuen und zwar ebenfalls mind. 1 Meter breit.

### Wann muss geräumt und gestreut werden?

Die Gehwege und sonstigen Flächen müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich wieder zu räumen und zu streuen, bei Bedarf also auch mehrmals am Tag. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

### Wie muss geräumt werden?

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis müssen auf dem restlichen Teil des Gehwegs bzw. am Fahrbahnrand angehäuft werden. Die Nachbarn müssen jeweils so räumen, dass die Gehwege durchgängig begehbar sind. Geräumter Schnee und auftauendes Eis dürfen nicht dem Nachbarn zugeführt werden und nicht auf die Straße geworfen werden; dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Bei Tauwetter sind Straßenrinnen und Einläufe so freizumachen, dass Schmelzwasser ablaufen kann.

### Wie muss gestreut werden?

Zum Abstreuen der Gehwege ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln (Salz) ist so gering wie möglich zu halten.

### Was geschieht, wenn jemand seiner Räum- und Streupflicht nicht nachkommt?

Wer Gehwege und sonstige Flächen nicht

oder nicht ordnungsgemäß räumt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Wenn ein Fußgänger auf einem nicht oder schlecht geräumten Gehweg stürzt und sich verletzt, können auf den Straßenanlieger Schmerzensgeld oder Schadensersatzforderungen zukommen.

Es gab in den vergangenen Wintern immer wieder Beschwerden, dass private Anlieger ihrer Verpflichtung nicht nachkommen! Wer mehrfach seiner Verpflichtung nicht nachkommt, muss mit Bußgeldern rechnen.

### Wer hat diese Regelung aufgestellt, wo kann ich das nachlesen?

Bei den Regelungen handelt es sich um Vorgaben der Streupflicht-Satzung der Gemeinde Emmingen-Liptingen. Im Internet kann diese Satzung unter [www.emmingen-liptingen.de/Rathaus/Ortsrecht](http://www.emmingen-liptingen.de/Rathaus/Ortsrecht) abgerufen und im Detail nachgelesen werden.

### Wer räumt die Straßen?

Die Straßenmeisterei und der Bauhof der Gemeinde erledigen den Winterdienst auf den Straßen und an den Bushaltestellen. Hierfür wurde ein Winterdienstplan erstellt, der verbindlich vorschreibt, in welcher Reihenfolge die Straßen geräumt und bestreut werden. Dieser Plan wird jährlich aktualisiert.

Jeden Tag um 4 Uhr nachts schaut ein Mitarbeiter des Bauhofs nach, ob Winterdienst geleistet werden muss und benachrichtigt seine Kollegen, damit möglichst viele Straßen schon geräumt sind, wenn man morgens zur Arbeit losfährt.

### In welcher Reihenfolge werden die Straßen geräumt und bestreut?

Zuerst werden die Durchgangsstraßen geräumt, das erledigt die Straßenmeisterei. Danach folgen die Bushaltestellen, Zufahrten zu Schulen, Rathäusern und Ärzten und besonders steile Straßen. Danach folgen die sonstigen Straßen in den Wohngebieten.

### Was muss im Winter sonst noch beachtet werden?

**Autos sollten nach Möglichkeit nicht am Straßenrand abgestellt werden, da die Räumfahrzeuge in diesen Bereichen den Schnee nicht beseitigen können und teilweise gar nicht mehr weiterfahren können, wenn die Durchfahrtsbreite für die breiten Schneepflüge nicht mehr ausreicht.**

### Dankeschön

Die Gemeindeverwaltung dankt allen Straßenanliegern, die die Räum- und Streupflicht ernst nehmen und gewissenhaft erfüllen. Ganz besonderer Dank gebührt den Mitarbeitern des Bauhofs und allen anderen, die den Winterdienst in unserer Gemeinde erledigen.

## Standesamt im Monat Dezember 2016

### Personenstandsfälle im Monat Dezember 2016

#### Ortsteil Emmingen

##### Geburten:

2 ohne Veröffentlichung

##### **Fyn Lay Paul Tom Detlef Leo Laser**

geboren am 23.12.2016 in Tübingen  
Eltern: Suzana Laser geb. Ilicic und Tom Laser, Hegaustr. 13A, Emmingen-Liptingen

##### **Alma Mia Müller**

geboren am 23.12.2016 in Tuttlingen  
Eltern: Selene Maria Sánchez Barrios und Tassilo Matthias Müller, Schillerstr. 12, Emmingen-Liptingen

##### Eheschließung:

keine

##### Sterbefälle:

keine

#### Ortsteil Liptingen

##### Geburten:

##### **Anna Alberta Sölle**

geboren am 01.12.2016 in Singen (Hohentwiel)  
Eltern: Franziska Clara Sölle und Andreas Bertsche, Emminger Str. 4, Emmingen-Liptingen

##### **Nico Konstantin Neudert**

geboren am 02.12.2016 in Singen (Hohentwiel)  
Eltern: Bianca Sabrina Neudert geb. Wolf und Andreas Neudert, Homburgstr. 15, Emmingen-Liptingen

##### **Philippa Bielefeld**

geboren am 05.12.2016 in Tuttlingen  
Eltern: Lavinia Bielefeld geb. Riedel und Klaus Maria Bielefeld, Emminger Str. 32, Emmingen-Liptingen

##### **Joshua Aurel Grömminger**

geboren am 18.12.2016 in Tuttlingen  
Eltern: Sandra Grömminger geb. Schöba und Andreas Grömminger, Schloßbühlstr. 9, Emmingen-Liptingen

##### **Elia Romeo Lorusso**

geboren am 18.12.2016 in Tuttlingen  
Eltern: Simone Nicole Lorusso geb. Proksch und Donato Lorusso, Heudorfer Str. 42, Emmingen-Liptingen

##### Eheschließung:

keine

##### Sterbefälle:

keine

## Einwohnerzahlen für den Monat Dezember 2016

	Emmingen	Liptingen	insgesamt
<b>Einwohnerstand am 30.11.2016</b>	<b>2.947</b>	<b>1.687</b>	<b>4.634</b>
<b>Zugänge</b>			
- durch Zuzug	18	5	23
- durch Geburten	2	5	7
<b>Abgänge</b>			
- durch Wegzug	12	5	17
- durch Sterbefall	0	0	0
<b>Einwohnerstand am 31.12.2016</b>	<b>2.955</b>	<b>1.692</b>	<b>4.647</b>
<b>Einwohner männlich:</b>	<b>1.476</b>	<b>867</b>	<b>2.343</b>
<b>Einwohner weiblich:</b>	<b>1.479</b>	<b>825</b>	<b>2.304</b>

## MITTEILUNG DER GEMEINDEKASSE AN ALLE WASSERKUNDEN

### HABEN SIE IHREN WASSERZÄHLER ABGELESEN UND DIE KARTE ABGEGEBEN?

Die Wasserkunden mussten ihre Wasserzähler wie bereits im Vorjahr selbst ablesen.

#### Falls noch nicht geschehen:

Bitte lesen Sie Ihren Zähler umgehend ab, füllen Sie die dem Anschreiben beigefügte Karte aus und werfen Sie diese im **Rathaus Emmingen oder Liptingen** ein.

**Endgültiger Abgabetermin ist der 25. Januar 2017. Ab der 4. KW wird der Verbrauch für 2016 geschätzt, was jedoch nicht erstrebenswert ist.**

#### Die Gemeindekasse empfiehlt:

Notieren Sie sich den abgelesenen Zählerstand zum Jahresende 2016 auf einem Zettel, den Sie in der Nähe des Wasserzählers aufbewahren. So kann während des Jahres der aktuelle Stand zwischendurch mal überprüft werden. Immer wieder stellen wir am Jahresende bei dem einen oder anderen Kunden einen enorm hohen Jahresverbrauch fest, was der Abnehmer gar nicht bemerkt hat, weil er den Wasserzähler unterjährig nicht kontrolliert hat.

Auf Fragen hierzu geben Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse gerne Auskunft:  
Tel. 07465 / 9268-21 (Frau Fedorenko) oder 9268-22 (Frau Lauer).



## badenova

### Breitband- und Erdgas-Netzanschluss: Das Netz der Zukunft

**Eine flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen plant derzeit auch die Gemeinde Emmingen-Liptingen. Hierbei hat Emmingen-Liptingen die optimale Nutzung von Synergien im Blick und unterstützt eine branchenübergreifende Koordinierung von Tiefbaumaßnahmen.**

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen hat aus diesem Grunde mit dem regionalen Energie- und Umweltdienstleister vereinbart, dass die Anwohner, die im Leitungsabschnitt des geplanten Breitbandnetzes der Gemeinde liegen, zusätzlich prüfen können, ob sie bei dieser Gelegenheit an das Zukunftsnetz Erdgas angeschlossen werden wollen. Liegt in diesem Leitungsabschnitt noch keine Erdgas-Versorgungsleitung, wird zunächst eine Befragung der angrenzenden Eigentümer durchgeführt. Die Verlegung einer Versorgungsleitung ist von der Anzahl der Interessenten abhängig. In Zukunft wird die Option von regenerativ erzeugtem Erdgas immer wichtiger. Bio-Erdgas und aus erneuerbarem Strom synthetisch erzeugtes Erdgas spielen eine unverzichtbare Rolle im Energiemix und bei Erreichung der Klimaziele. Mit einem Erdgas-Netzanschluss haben Modernisierer und Bauherren alle Optionen für die Zukunftstechnologie Erdgas. Anwohner können sich technologie-offen für verschiedene Erdgas-Lösungen wie Erdgas-Brennwerttechnik, Erdgas-Wärmepumpe, Erdgas-Block-Heiz-Kraft-Werk oder die Zukunftstechnologie Erdgas-Brennstoffzelle entscheiden und erfüllen damit alle Wärme-gesetze, die EnEV-Anforderungen und die KfW-Effizienz-Kriterien.

Jetzt sind besonders in Erdgas-versorgten Neubaugebieten Bauherren mit kosten- und energieeffizienten Erdgas-Technologien im Vorteil und können Erdgas-Brennwerttechnik, Erdgas-Wärmepumpen oder Erdgas-Brennstoffzellen einsetzen.

Um Modernisierer und Neubau-Bauherren verständlich und sachgerecht zu informieren hat Badenova bzw. die Tochter bnNETZE GmbH eine Informationsbroschüre erstellt. Sie liefert die wesentlichen Informationen zu den aktuellen Wärmegesetzen sowie der Energieeinsparverordnung. Für Bauherren wichtig: Die Erfüllungsoptionen für Altbau und Neubau mit Erdgas-Technologien sind übersichtlich dargestellt.

Die Informationsbroschüre von Badenova steht zum Download unter dem Kurzlink [bnnetze.de/erdgasnetzanschluss](http://bnnetze.de/erdgasnetzanschluss) zur Verfügung.

Für Fragen zu Anschlusskosten des Netzanschlusses, Lage oder Leitungserweiterung der Erdgas-Versorgungsleitung steht bei bnNETZE eine kostenlose Hotline 0800 2 21 26 21 zur Verfügung. bnNETZE ist die für den Netzausbau und Betrieb zuständige Tochtergesellschaft des regionalen Energie- und Umweltdienstleisters Badenova.

Ein Leitfadens für Hauseigentümer, Bauherren und Planer steht unter [www.bnnetze.de](http://www.bnnetze.de) zum Download bereit.

#### Per Klick Strom sparen

Einen guten Vorsatz für das neue Jahr ? Wie wäre es mit:

„Ich spare Energie, ganz bequem vom Sofa aus“.

Viele Geräte in unserem Haushalt sind wahre Stromfresser, und das nicht nur während der Benutzung. Im Standby-Modus beziehen Fernseher, PC's, Drucker oder Kaffeefullautomaten oft kleine Mengen Strom, Deutschlands Privathaushalte verpulvern allein deshalb laut Umweltbundesamt, Energie für 3,3 Milliarden Euro im Jahr – rund 17 Milliarden Kilowattstunden. Dafür müssen zwei durchschnittlich große Kernkraftwerke laufen, die in großem Maß zur Umweltbelastung beitragen.

Abhilfe können hier Funksteckdosen schaffen, welche zwischen Gerät und Steckdose gesteckt werden und dem Gerät den Strom kappen, sodass es regelrecht vom Stromnetz getrennt ist. Dies hat denselben Effekt wie den Stecker zu ziehen.

Per Fernbedienung kann die Funksteckdose bequem vom Bett oder der Couch ein- und ausgeschaltet und der Stromverbrauch so reduziert werden. Ebenfalls eignen sie sich auch optimal um versteckte Lampen oder LED-Leisten mit schwer zugänglichem Schalter, mit einem Klick zum Leuchten zu bringen. Schon ab 20€ sind diese kleinen Helfer im Baumarkt im Viererpack zu bekommen. Eine Investition die sich bezahlt machen wird.

Weitere nützliche Informationen und Beratung zu den Themen Smart Home und Internet of Things (IoT) erhalten Sie auf dem herstellerunabhängigen Portal [home&smart](http://home&smart) auf [www.homeandsmart.de](http://www.homeandsmart.de).

## Bundesagentur für Arbeit

### Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen

#### Beschäftigung schwerbehinderter Menschen - Beschäftigungspflicht wird jährlich überprüft

Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen (beschäftigungspflichtige Arbeitgeber) sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Wenn sie dieser Vorgabe nicht nachkommen, müssen sie eine Ausgleichsabgabe zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Zur Überprüfung, ob die Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2016 erfüllt wurde, müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2017 der für ihren Sitz zuständigen Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese gesetzliche Frist kann nicht verlängert werden. Geht die Anzeige verspätet ein oder ist sie unvollständig oder falsch ausgefüllt, handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) versendet Unterlagen zur Überprüfung der Beschäftigungspflicht. Arbeitgeber, die nach Erkenntnis der BA beschäftigungspflichtig sind, erhalten Anfang Januar 2017 die für die Anzeige erforderlichen Vordrucke sowie das Bearbeitungsprogramm REHADAT-Elan auf CD-ROM.

Das Programm REHADAT-Elan unterstützt bei der Bearbeitung der Vordrucke und ermöglicht die Abgabe der Anzeige in elektronischer Form. Es kann auch unter <http://www.REHADAT-Elan.de> kostenlos heruntergeladen werden. Dort finden die Arbeitgeber außerdem Informationen zur Installation und zur Anwendung des Programms.

Auch beschäftigungspflichtige Arbeitgeber, die keine Unterlagen erhalten, sind anzeigepflichtig. Sie werden, ebenso wie Arbeitgeber, die einen zusätzlichen Bedarf haben, gebeten, die Anzeigunterlagen über den Bestellservice der Bundesagentur für Arbeit unter <http://www.REHADAT-Elan.de> anzufordern.

Weitere Hinweise können abgerufen werden unter:

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) > Unternehmen > Rechtsgrundlagen > Schwerbehindertenrecht

Fragen zum Anzeigeverfahren werden Arbeitgebern aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen von Montag bis Freitag zwischen 9:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823-7066 beantwortet.

Weitergehende Informationen und Internetlinks:

Fundstelle zum Schwerbehindertenrecht: <https://www.arbeitsagentur.de/web/content/DE/Unternehmen/Rechtsgrundlagen/Schwerbehindertenrecht/index.htm>

Internetseite von REHADAT-Elan: <http://www.rehadat-elan.de/de/>

### Jahresrückblick Arbeitsmarkt 2016: Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit Quote im Jahresdurchschnitt 3,2 Prozent Beschäftigung nahm weiter zu

Das Jahr 2016 verlief für den regionalen Arbeitsmarkt nicht ganz so günstig wie 2015. Im Jahresdurchschnitt waren in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg 8.690 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, 270 oder 3,2 Prozent mehr als 2015. Die durchschnittliche Arbeitslosenquote stieg dadurch wieder von 3,1 Prozent im Jahr 2015 auf 3,2 Prozent aller zivilen Erwerbspersonen im Jahr 2016.

Dabei gab es einen deutlicheren Anstieg bei den Arbeitslosen aus dem Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung mit einem Plus von 5,6 Prozent (plus 220) auf 4.230. Eine geringe Veränderung gab es in der Grundversicherung: Dort stieg die Zahl der Arbeitslosen im Schnitt um 1,1 Prozent auf 4.460.

Einen geringfügigen Rückgang der Arbeitslosigkeit gab es in der Region lediglich bei den Langzeitarbeitslosen mit minus 4,6 Prozent auf knapp 2.100. Auch bei den Arbeitslosen über 50 sank die Arbeitslosigkeit um 0,5 Prozent auf jahresdurchschnittlich knapp 2.100. Eine deutliche Zunahme verzeichneten Arbeitslose mit Migrationshintergrund - auch aufgrund der Zuwanderung von Flüchtlingen. Die Zahl der Arbeitslosen nahm hier um fast 22 Prozent auf 2.550 Personen zu.

Insgesamt 13.055 Männer und Frauen mussten sich im Laufe des Jahres 2016 erstmals oder wiederholt unmittelbar aus einer Erwerbstätigkeit heraus arbeitslos melden, 285 mehr als im Vorjahr. Dem standen 10.565 Abmeldungen in Erwerbstätigkeit im Jahresverlauf gegenüber, 415 mehr als im Jahr 2015.

Die Nachfrage nach Arbeitskräften war im Vergleich zu 2015 nochmals lebhafter: 18.270 Stellenangebote gaben Betriebe und Verwaltungen dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit bekannt, knapp 340 mehr als im Vorjahr.

Im Rechtskreis der Versicherung betrug die Gesamtausgaben für Arbeitsmarktpolitik im Eingliederungstitel mehr als 9,95 Millionen Euro. Im Rechtskreis der Grundversicherung gaben die gemeinsamen Einrichtungen mit der Agentur für Arbeit für die Eingliederung von Arbeitslosen einschließlich Sonderprogramm für Ältere gut 4,1 Millionen Euro aus.

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten hat weiter zugenommen. Nach den jetzt vorliegenden Ergebnissen vom 30. Juni 2016 waren in der Region 200.400 Männer und Frauen sozialversicherungspflichtig beschäftigt, knapp 670 oder 0,3 Prozent mehr als im März. Im Vergleich zum Juni 2015 betrug das Plus sogar 2.975 oder 1,5 Prozent.

Im Kreis Rottweil legte die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gegenüber Juni 2015 um 850 oder 1,6 Prozent auf fast 54.030 zu. Im Kreis Tuttlingen betrug der Anstieg gegenüber dem Vorjahresquartal sogar rund 1.045 oder 1,7 Prozent auf knapp 62.445. Die Beschäftigung im Schwarzwald-Baar-Kreis wuchs im Vergleich zum Vorjahr um 1.080 oder 1,3 Prozent auf 83.935.

## LANDRATSAMT TUTTLINGEN

### Vermessungs- und Flurneuordnungsamt

**Flurneuordnung**  
**NEUHAUSEN OB ECK (B 311)**  
 Landkreis Tuttlingen

Az.: 3155 - B 8.5.3  
 Tuttlingen, 13.01.2017

### Einladung zur Informationsveranstaltung für Landwirte - Erinnerung

Im Herbst 2017 erfolgt im Flurneuordnungsverfahrens NEUHAUSEN OB ECK (B 311) die Besitzeinweisung in die neuen Flurstücke. Davon betroffen sind neben den Grundstückseigentümern vor allem die Landwirte. Um frühzeitig Fragen zum Gemeinsamen Antrag 2017 und zum Ablauf der Besitzeinweisung klären zu können, findet eine Informationsveranstaltung **für Landwirte** zusammen mit dem Landwirtschaftsamt am

**Mittwoch, 25. Januar 2017 um 19:30 Uhr**  
**im Gasthaus Adler in Neuhausen ob Eck**

statt, zu der wir Sie einladen.

Damit die anwesenden Kollegen vom Landwirtschaftsamt alle Fragen während der Veranstaltung beantworten können, bitten wir die Landwirte, uns ihre Fragen **bis zum 20.01.2017** an die untenstehende Kontaktadresse zu schicken.

Heiko Gerstenberger  
 Projektleiter

Kontaktadresse für Fragen der Landwirte und Ansprechpartner zu allen das Flurneuordnungsverfahren betreffenden Fragen:  
 Herr Gerstenberger  
 Tel. 07461 - 926 1422  
 Fax: 07461 - 926 991422  
 Mail:  
 h.gerstenberger@landkreis-tuttlingen.de

### **Ausstellung „Essen für die Zukunft - mit Herz, Hand und Verstand“ im Landratsamt Tuttlingen**

Was bedeutet eine nachhaltige Ernährung? Wie kann ich bewusst einkaufen und essen? Diese und andere Fragen werden in der Ausstellung „Essen für die Zukunft – mit Herz, Hand und Verstand“ vom 31. Januar bis 13. Februar im Foyer des Landratsamtes Tuttlingen näher beleuchtet. Interessierte finden hier Anregungen zur Gestaltung eines bewussten und verantwortungsvollen Alltags, gemäß dem Motto „ein bisschen nachhaltig kann jeder“.

Landrat Stefan Bär eröffnet die Ausstellung am Dienstag, 31. Januar, um 13 Uhr. „Was wir einkaufen und was wir essen, hat großen Einfluss auf regionale und globale Strukturen, auf Ökologie, Wirtschaft und Gesellschaft – und auf unsere Gesundheit“, betont der Landrat.

So werden unter anderem unser Einkaufsverhalten, die Transportwege, überflüssiger Verpackungsmüll, die Lagerung von Lebensmitteln und unsere Ernährungsweise in der Ausstellung unter die Lupe genommen. In einem integrierten Lernzirkel können Schülerinnen und Schüler selbst erarbeiten, wie sich ihr Handeln auf unsere Erde auswirkt. Die Ausstellung ist von Mittwoch, 1. Februar, bis Montag, 13. Februar, zu den regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 13.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr) für Besucher zugänglich. Veranstaltet und betreut wird die Ausstellung durch das Forum Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen im Rahmen der Landesinitiative „MACH'S MAHL“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

### **Ausstellungseröffnung mit Häppchen und Klimacheck**

Termin: 31.01.2017, 13.00 Uhr  
 Ort: Foyer im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 100  
 Eröffnung: Landrat Stefan Bär

### **„Kinder im Blick“ - Psychologische Beratungsstelle bietet Kurs für Eltern in Trennung an**

Die Psychologische Beratungsstelle Tuttlingen bietet ab Februar 2017 den Kurs „Kinder im Blick“ für Eltern in oder nach Trennung und Scheidung an, um die Beteiligten in dieser schwierigen Phase zu unterstützen. Wenn Eltern sich trennen, verändert sich für ihre Kinder vieles. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen. Aber auch für Eltern ist diese Zeit nicht leicht. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem anderen Elternteil und mehr Stress fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber oftmals ebenso auf Kosten des eigenen Wohlbefindens. Viele Eltern fragen sich, was für ihr Kind in der jeweiligen Situation wichtig ist, wie sie auch bei hohen Belastungen eine gute Beziehung zu ihrem Kind pflegen können und wie sie dazu beitragen können, dass sich ihr Kind unbeschwert entwickelt. Ebenso stellen sich viele die Frage, wie sie in der schwierigen Situation besser für sich selbst sorgen können und wie sie den Umgang mit dem Ex-Partner besser gestalten können.

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ gibt den Betroffenen konkrete, praktische Hilfestellung bei diesen Fragen und behandelt praxisnah die Themen:

- Eltern sein und Eltern bleiben nach der Trennung: Risiken und Chancen
- Was braucht mein Kind jetzt?
- Kinder fragen – was kann ich antworten?
- Wie kann ich trotz Krisensituationen „auftanken“?
- Mein Kind und ich – wie kann ich eine gute Beziehung zu meinem Kind pflegen?

- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat?
- Wie lassen sich Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Herausforderungen beim Übergang zu einer Patchwork-Familie
- Eine neue Lebensperspektive gewinnen – was trägt mich, was ist mir wichtig?

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ wird in zwei getrennten Gruppen durchgeführt, so dass beide Eltern an unterschiedlichen Abenden teilnehmen können. Es ist aber auch die Teilnahme nur eines Elternteils möglich. Der Kurs wurde von einer Fachberatungsstelle in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität in München entwickelt und wissenschaftlich untersucht. Dabei hat sich gezeigt, dass der Austausch in der Gruppe für das Einüben neuer Kompetenzen und die Praxisumsetzung hilfreich ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihr Erleben teilen, sie erfahren, wie andere Mütter und Väter mit der Situation umgehen und können in einer haltgebenden Atmosphäre neue Verhaltensweisen erlernen und ausprobieren.

„Uns erreichen immer wieder zahlreiche positive Rückmeldungen von Müttern und Vätern, die in der Vergangenheit bereits an dem Elternkurs teilgenommen haben“, betont Stefan Würfel von der Psychologischen Beratungsstelle. „Viele Teilnehmer lernen in dem Kurs, Dinge aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und ihre Situation, die ihres Kindes, aber auch die des Ex-Partners besser verstehen und einschätzen zu können“, führt der Diplom-Pädagoge weiter aus. „Viele Teilnehmer gehen gestärkt aus dem Kurs heraus und wenden die erlernten Methoden erfolgreich an“, so Würfel. Der nächste Durchgang des Kurses startet im Februar und es sind noch Plätze frei. Anmeldeschluss ist am 20. Januar. Wer sich vorab genauer informieren möchte, kann sich an die Psychologische Beratungsstelle unter Tel. 07461 6047 wenden.

### **Kursleitung:**

Barbara Götz-Simon, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Stefan Würfel, Dipl.-Pädagoge

### **Termine:**

Gruppe A, mittwochs, 18:30 bis 21:30 Uhr  
 01.02. / 15.02. / 22.02. / 08.03. / 29.03. / 26.04. / 10.05.

Gruppe B, dienstags, 18.30 bis 21.30 Uhr  
 07.02. / 21.02. / 07.03. / 21.03. / 04.04. / 02.05. / 16.05.

### **Ort:**

Psychologische Beratungsstelle, Bogenstr. 2, 78532 Tuttlingen

### **Kursgebühr:**

50,00 € pro Teilnehmer (inklusive Material, Getränke und Imbiss)

### **Anmeldung und Information:**

bis 20.01.2017  
 Psychologische Beratungsstelle  
 Bogenstr. 2  
 78532 Tuttlingen  
 Tel.: 07461 6047  
 www.psychberatungsstelle.de

## Neuer STÄRKE-Kurs für Familien in schwieriger finanzieller Lage

Ein neuer STÄRKE-Kurs für Familien, die sich gerade in einer schwierigen finanziellen Lebenslage befinden, startet im Februar 2017. Fachleute von Mutpol und vom Caritas-Diakonie-Centrum informieren und geben ganz praktische Hilfestellung zu Themen wie „Ordnung in den Papierkram bringen“, Geld sparen, Kinder und Geld, Zahlungsschwierigkeiten oder „Raus aus der Schuldenfalle“. Zusätzlich findet eine ausführliche Energieberatung durch einen Fachmann statt.

Das für Eltern mit minderjährigen Kindern kostenlose STÄRKE-Seminar findet an insgesamt vier Abenden, Mittwoch, 1. Februar, von 17.00 Uhr - 19.00 Uhr, Mittwoch, 8. Februar, von 17.00 Uhr - 19.00 Uhr, Mittwoch, 15. Februar, von 17.00 Uhr - 19.00 Uhr und Mittwoch, 22. Februar, von 17.00 Uhr - 19.00 Uhr im Caritas-Diakonie-Centrum, Bergstraße 14, 78532 Tuttlingen statt. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses wird nach Voranmeldung eine Kinderbetreuung angeboten.

Interessierte Personen können sich telefonisch, mündlich oder per E-Mail anmelden bei: Adelheid Orner-Toscano, Mutpol-Diakonische Jugendhilfe Tuttlingen e.V., Tel. 0172 / 4851957, E-Mail a.toscano@freenet.de oder Jürgen Hau, Caritas-Diakonie-Centrum Tuttlingen, Tel. 07461 / 9697170, E-Mail info@diakonie-tuttlingen.de.

## Die Netze BW informiert

### Abbau von Freileitungen südlich von Liptingen wird fortgesetzt

Die von Liptingen in Richtung Aach führende 20.000 Volt-Freileitung mit einem Abzweig im Bereich des Bühlhofes ist nach der Verlegung moderner Erdkabel nicht mehr erforderlich. Deshalb lässt die Netze BW sie aktuell von der Firma Kundt aus Löffingen mitsamt der Maste abbauen. Es handelt sich insgesamt um vier Kilometer Leitungen sowie ca. 30 Maste. Davon profitieren vor allem die Land- und Forstwirte in dem betroffenen Gelände.

Mit dem Abbau war bereits vor einem Jahr begonnen worden. Nach krankheitsbedingten Ausfällen konnte die Maßnahme jedoch nicht mehr vor der Vegetationsperiode weiter- bzw. zu Ende geführt werden. Gemäß der sogenannten Niederspannungsanschlussverordnung, die auch für diese Mittelspannungsanlagen gilt, hat die Netze BW die betroffenen Grundeigentümer damals bereits informiert. Falls doch noch Rückfragen bestehen, steht Klaus Fischer unter der Telefonnummer 07771 8769-217 gerne zur Verfügung. Der Abbau könnte bei passender Witterung bis Anfang Februar beendet sein.



## Informationstag der Fritz-Erler-Schule Tuttlingen

Die Fritz-Erler-Schule Tuttlingen stellt sich interessierten Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern vor: Informationsveranstaltungen zu den Schularten, Präsentation der Profulfächer und besonderer Bildungsangebote.

**Termin: 28.01.2017, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

Informationsveranstaltungen zu den einzelnen Schularten	Uhrzeit	Raum
Berufliche Gymnasien (Wirtschaftsgymnasium / Profil: Internationale Wirtschaft / Profil: Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Biotechnologisches -, Ernährungswissenschaftliches -, Sozialwissenschaftliches Gymnasium / Profil: Soziales)	9:00 Uhr 10:00 Uhr 11:30 Uhr	120
Berufskollegs I (Kaufmännisch, Ernährung und Erziehung, Gesundheit und Pflege) Berufskolleg II (Kaufmännisch und Gesundheit und Pflege)	9:30 Uhr 11:00 Uhr	120
Berufskolleg für Sozialpädagogik Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher)	9:30 Uhr 10:30 Uhr	121
2-jährige Berufsfachschulen (Wirtschaftsschule, Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit und Pflege)	10:00 Uhr 11:30 Uhr	121

### Fritz-Erler-Schule Tuttlingen

Mühlenweg 23/29, 78532 Tuttlingen

Telefon 07461 926-2900, Fax 07461 926-2911, Email info@fes-tuttlingen.de

Homepage [www.fes-tuttlingen.de](http://www.fes-tuttlingen.de)

## Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen

### Informationsveranstaltung der Zweijährigen Berufsfachschule Metall an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen

Am **Donnerstag, 26. Januar 2017 um 18.00 Uhr** informiert die **Zweijährige Berufsfachschule Metall** Tuttlingen über die Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem Hauptschulabschluss.

Unter dem Motto „**Mit Profil zur Fachschulreife**“ lädt die Schule alle an Technik interessierten Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen der Haupt- und Werkrealschulen mit ihren Eltern zu dieser Informationsveranstaltung ein.

#### Folgender Ablauf ist vorgesehen:

- Informationen über die Anforderungen und Ausbildungsinhalte der 2BFM
- Gespräche mit ehemaligen und derzeitigen Schülern
- Führungen durch Werkstätten und Laborräume
- persönliche Einzelgespräche mit Lehrern und Schülern

#### Weitere Informationen:

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule  
Mühlenweg 21  
78532 Tuttlingen  
Tel. 07461 926 2800  
[www.steinbeisschule.de](http://www.steinbeisschule.de)

**Anmeldung zum Informationsabend bei:** [rinnus@steinbeisschule.de](mailto:rinnus@steinbeisschule.de) **oder** über die derzeitige Schule



#### Wochenspruch:

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“  
(Lukas 13, 29)

#### Sonntag, 22.01.2017

##### Kreuzkirche Möhringen:

09:30 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe Jan Hus - Mutig für die Wahrheit mit Abendmahl  
Pfarrer Dr. Thomas Gerold

#### Mittwoch, 25.01.2017

##### Friedenskirche Emmingen:

16:10 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Donnerstag, 26.01.2017

##### Vorstadt Gemeindehaus:

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Pfarramt: Tel. 07461-75467;

Fax 07461-164965

e-mail:

[pfarramt@evang-kirche-moehringen.de](mailto:pfarramt@evang-kirche-moehringen.de)

Homepage:

[www.evangelische-emmingen.de](http://www.evangelische-emmingen.de)

## Jugendgruppe St. Michael Liptingen

Ab Dienstag dem **24.01.2017** tauschen wir die Bastelschere gegen die Turnschuhe, um in den nächsten Wochen für den Auftritt an der Kinderfasnet zu proben. Alle Kinder die mitmachen wollen, treffen sich dienstags **von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr** mit Irene in der Turnhalle. Das Basteln fällt in dieser Zeit aus.



### VEREINSMITTEILUNGEN



### Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e. V.

Trotz tiefer Temperaturen haben wir mit der Probenarbeit bereits begonnen (der Proberaum ist beheizt!)

#### Probetermine:

##### Trachtenkapelle

Freitag, 20.01., 20:00 Uhr,  
(Registerprobe 19:00-20:00 Uhr)

##### Zöglingsgruppe:

Donnerstag, 19.01., 18:00 Uhr

##### Jugendkapelle:

Donnerstag, 19.01., 19:00 Uhr

#### Terminvorschau:

05.02., Narrentreffen Markelfingen  
10.02., Hauptversammlung  
12. März, Kreisverbands-Haupttagung des Musikverbandes Rottweil-Tuttlingen (Witt-hohhalle Emmingen)  
6. Mai, Jahreskonzert

[www.musikverein-emmingen.de](http://www.musikverein-emmingen.de)



### SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

#### Skikurse auf dem Witthoh

Am kommenden Wochenende wird der Skiclub Emmingen Ski- und Snowboardkurse auf dem Witthoh ausrichten. Diese finden Samstag und Sonntag ab 10 Uhr statt. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Vereins ([www.skiclub-emmingen.de](http://www.skiclub-emmingen.de)). Dort finden sich auch die Detailinformationen.

#### Schülerausfahrt nach Laterns

Der Skiclub veranstaltet am Samstag, 11. Feb. 2017 seine Schülerausfahrt für Skifahrer und Snowboarder zwischen 7 und 15 Jahren (2.-9. Klasse). Die Anmeldeformalitäten finden sich auf der Homepage [www.skiclub-emmingen.de](http://www.skiclub-emmingen.de). Anmeldeschluss ist der 5.2.17.



### Buchenberger Zunft e. V. Emmingen a. E.

Liebe Buchenberger, wir treffen uns am 19.01. und 26.01. jeweils um 19:30 Uhr zur Probe des Brauchtumstanzes im Feuerwehrmagazin.

Bis dahin viele Grüße Ramona und Jenny

## Lust auf Fasnet???



Du bist **fasnetsnärtsch**, magst das **Verkleiden** und willst das Fasnetsgeschehen endlich live miterleben, anstatt beim Umzug „nur“ am Rand zu stehen?

Dann bist du bei den **Buchenbergern aus Emmingen** genau richtig.

Wir sind ein bunt gemischter Haufen jeden Alters und freuen uns auf dich.

Gerne kannst du bei einem Narrentreffen einmal in die närrische Luft hineinschnuppern.

Melde dich einfach bei [jennifer.stoerk@gmail.com](mailto:jennifer.stoerk@gmail.com) oder sprich Ramona und Jennifer persönlich an.

[www.buchenberger-zunft.de/](http://www.buchenberger-zunft.de/)



### SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

#### MIXED TEAM MIT STARKEM 3:3 GEGEN KREENHEINSTETTEN

Bernd Schmitz - 4:6, 7:5, 1:10  
Jan Heiß - 6:3, 6:2  
Jasmin Schöpf - 2:6, 6:3, 10:12  
Carina Diener - 3:6, 6:2, 10:6  
Heiß/schöpf - 2:6, 4:6  
Schmitz/Amanda Auer - 6:0, 6:3

#### Nächste Begegnungen

Samstag 21.1.17

**Damen 40** in Mühlhausen gegen TC Singen  
**Herren** in Salem gegen TC Salem



### Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

#### Vorschau:

##### Samstag 21.01.

##### F-Jgd. Hallen Kreisturnier

11:41 Uhr Start Emmingen Hochbuchhalle Heudorf/Hegau  
13:30 Uhr Start Emmingen 2 Hochbuchhalle Heudorf/Hegau



### Musikverein Liptingen

#### Generalversammlung Musikverein Liptingen 1834 e.V.

Der Musikverein Liptingen 1834 e.V. hält am Freitag, den 03. Februar 2017, um 20:00 Uhr den geschäftlichen Teil der Generalversammlung für das Vereinsjahr 2016 im Proberaum in der Schloßbühlhalle ab.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Dirigenten
6. Wahlen
7. Termine 2017
8. Verschiedenes
9. Wünsche und Anträge

Zum geschäftlichen Teil der Generalversammlung ist hiermit jedes Mitglied und Ehrenmitglied herzlich eingeladen.





## Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Nach der Weihnachtspause setzen die aktiven TT-Spieler des SV Liptingen ihre Rundenspiele fort.

Zum Rückrudenaufakt haben die 2. u. die 3. Mannschaft Auswärtsspiele zu bestreiten. Während die Dritte am Samstag um 16.30 Uhr in Weigheim antritt u. nur bei einer einigermaßen kompletten Aufstellung Chancen auf einen Punktgewinn hat, sind die Chancen bei der Partie der beiden 2. Teams aus Aldingen u. Liptingen um 17 Uhr gleichmäßig verteilt. Bereits in der Vorrunde konnten die Liptinger als Tabellenführer nur einen knappen Sieg einfahren.

## KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

**Mo., 23.01.17 – Anleitung zur energetischen Gesichtsmassage – Wellnessabend**  
Energetische Massagen können den ganzen Körper, die Organe und auch die Gesamtkonstitution beeinflussen. Die Kurs-Teilnehmerinnen werden angeleitet, die energetische Gesichtsmassage am Gegenüber durchzuführen.

Referentin: Frau Thimm, Thimm Physiotherapie  
20.00 Uhr, Bahnhofstraße 71, Tuttlingen  
Anmeldung bis 13.01. bei S. Manger, 07464/2857

### Do., 26.01.17 – Junge LandFrauen Treff, Thema „Freiräume“

Zum zweiten Treffen der jungen LandFrauen (für alle interessierten Frauen; Kinder dürfen gerne mitgebracht werden) laden wir herzlich ein. Im gemeinsamen Austausch geht es um die individuellen Möglichkeiten, sich Freiräume im Alltag zu schaffen.

Referentin: Esther Messner  
Offener Beginn 9.15 Uhr, um 9.45 Uhr geht es los. Ende gegen 11.30 Uhr  
Treffpunkt: Esther Messner, Hirschweidenhof 1, 78647 Trossingen

Anmeldung bis 24.1.17 bei Esther Messner, 07425-32218 oder Hanna Mink, 0179-4248469  
Unkostenbeitrag 2,-€

## BLHV

Der Bad. Landw. Hauptverband e.V. Donaueschingen lädt am **Montag, 23. Januar 2017 um 14:00 Uhr** zur Bezirksversammlung ins **Gasthaus „Kreuz“ nach Immendingen-Hattingen** ein.

Herr Justitiar Michael Nödl, BLHV Freiburg, wird an diesem Nachmittag zu folgenden Themen informieren: „Testament, Hofübergabe, Vorsorgevollmacht“.

## Naturbühne Steintäle / Kulturring Fridingen e.V.

Auch in Fridingen beginnt demnächst die Wintertheatersaison.

Aufgeführt wird die Komödie „Charleys Tante“ von Thomas Brandon, die sicherlich vielen bekannt ist durch die Verfilmungen mit Heinz Rühmann oder Peter Alexander. Die beiden Studenten Charley und Jack benötigen für eine geplante Verabredung mit ihren Freundinnen Amy und Kitty dringend eine Anstandsdame. Dafür ist eigentlich Charleys Tante aus Brasilien, Donna Lucia d'Alvadorez vorgesehen. Da diese nicht rechtzeitig eintrifft, überreden die beiden ihren Freund Lord Fancourt Babberly, die Anstandsdame zu spielen und sich dafür als Frau zu verkleiden. Als plötzlich die echte Tante doch noch erscheint, ist das Chaos perfekt.

### Aufführungstermine:

Freitag, 20. und 27. Januar, 20.00 Uhr  
Samstag, 21. und 28. Januar, 20.00 Uhr  
Sonntag, 22. und 29. Januar, 19.00 Uhr  
**Ort:** Kulturringhaus, Am Vogelsang 11, 78567 Fridingen  
Kartenreservierung unter Tel. 07463/7814 oder [www.steintaele.de](http://www.steintaele.de)

### Ende des redaktionellen Teils

Für die vielen und herzlichen Glückwünsche  
und Geschenke zu meinem

## 90. Geburtstag

danke ich von Herzen.

Ich habe mich sehr über die Gratulationen gefreut.

### Besonderen Dank gebührt

- Herrn Ministerpräsident Winfried Kretschmann,
- Herrn Hochwürden Erzbischof Stefan Burger,
- der Pfarrgemeinde mit Herrn Pfarrer E. Billharz und Pfarrer M. Ugjar,
- der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Leonie Truckenbrod,
- der Gemeinde mit Herrn Bürgermeister J. Löffler,
- dem Kreisvorsitzenden der Senioren M. Stützler und
- dem Vorsitzenden des Seniorentreffs Liptingen K. Breinlinger,
- der Abordnung der Schleheneißer F. Zumkeller, St. Mader,
- der Vorstandschaft des Kirchenchores St. Silvester,
- dem VdK Vorsitzenden K. Ackermann und M. Fischer,
- dem Besuchsdienst des Seniorentreffs mit P. Riede und
- I. Schlosser und der Seniorengymnastikgruppe,
- der Sozialstation St. Beatrix,
- Veronika und Horst Lörch für den unterhaltsamen Beitrag,
- den Nachbarn und all den vielen Gratulanten per Telefon und ganz lieben Briefgrüßen.

Einen ganz besonderen Dank meiner Familie,  
den Kindern und den Enkeln für ihre Darbietungen.

Maria Renner

Für die vielen Glückwünsche u. Geschenke zu meinem  
**80. Geburtstag**

sage ich ein herzliches Dankeschön. Besonderen Dank  
meinen Kindern für die Unterstützung.

Anneliese Störk (früher Kreuz)

In Dankbarkeit fühle ich mich verbunden mit all den  
Freunden, Bekannten und Verwandten, die mir zum

## 90. Geburtstag

Glück- und Segenswünsche und zahlreiche  
Geschenke überbrachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Bürgermeister Löffler,  
Herrn Pfarrer Billharz, dem Musikverein,  
dem Trachtenverein und dem Seniorenkreis.  
Allen ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

Gregor Weggler

**Exkl. 3 1/2-Zi.-Whg.,** Liptingen,  
75 qm, ruhige Südlage, EBK, Keller, Garage,  
Balkon, ab 01.03. Tel. 07551 - 600 36 06